

Argumentationsleitfaden für Bäuerinnen und Bauern und Bürgermeister*innen – verstärktes Auftreten des Erdäpfelkäfers in Siedlungsgebieten

Warum treten in den letzten Jahren vermehrt Erdäpfelkäfer auf?

- Durch den Klimawandel – insbesondere aufgrund von Trockenheit – gibt es in den Sommermonaten mehrere Generationen des Erdäpfelkäfers.
- Die Käfer konnten bis vor wenigen Jahren mit Pflanzenschutzmitteln, etwa aus der Wirkstoffgruppe der Neonicotinoide, gut bekämpft werden.
- Durch den Wegfall von wirksamen Pflanzenschutzmitteln kann das erhöhte Aufkommen nicht mehr wirksam bekämpft werden.
- Die aktuell zur Verfügung stehenden Pflanzenschutzmittel erfassen nicht mehr die ganze Population. Es bleiben Käfer übrig, die sich bei warmen Bedingungen nochmals vermehren.

Wann tritt der Erdäpfelkäfer auf?

- Die Käfer der ersten Generation treten ab Ende Mai / Anfang Juni auf. Üblicherweise bleiben diese auf den Erdäpfelfeldern und führen in den Wohnsiedlungen nicht zu Schwierigkeiten.
- Zu Problemen kann es jedoch ab August kommen. Nach der Ernte, wenn keine Erdäpfel mehr am Feld sind, sucht sich der Käfer andere Gebiete, wie zB Siedlungen. Dort sucht er nach Pflanzen für den Reifungsfraß und die Eiablage. An warmen Tagen wandert der Erdäpfelkäfer bis zu mehreren hundert Metern.
- In diesem Fall ist der Erdäpfelkäfer häufig an gelben Hausmauern und warmen Orten anzutreffen.
- Bei entsprechender warmer Witterung kann es bis in den September hinein ein verstärktes Auftreten geben.
- Wenn die Temperaturen kühler werden, ist die „Plage“ wieder vorbei.



Was können die Bäuerinnen und Bauern dagegen tun?

- Zum Massenauftreten der Erdäpfelkäfer kann es trotz sorgfältiger Bewirtschaftung kommen – die Erdäpfelanbauer haben darauf keinen Einfluss mehr.
- Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist genau geregelt. An diese Regelungen halten sich die Bäuerinnen und Bauern. Wenn keine Pflanzen mehr am Feld stehen, darf kein Pflanzenschutz mehr angewendet werden. Am Feld verbliebene Erdäpfelkäfer können nicht mehr bekämpft werden.

Was kann der Hausbesitzer im Falle des Auftretens des Erdäpfelkäfers tun?

- Absammeln bzw. zusammenkehren und entsorgen.